

5-Punkte-Plan der Thüga – Ideen für die Einführung erneuerbarer Gase

Berlin, Strommarkttreffen

Markus Wörz

Die Thüga-Gruppe ist der größte kommunale Verbund von Energie- und Wasserversorgungsunternehmen in Deutschland.

Kennzahlen Thüga-Gruppe zum 31.12.2017

Umsatz
20,0 Mrd. €



Gasabsatz
120,9 Mrd. kWh

Wärmeabsatz
10,8 Mrd. kWh

Investitionen
0,9 Mrd. €



Stromabsatz
53,2 Mrd. kWh

Wasserabsatz
301,3 Mio. m³



Gaskunden
1,9 Mio.

Stromkunden
4,0 Mio.

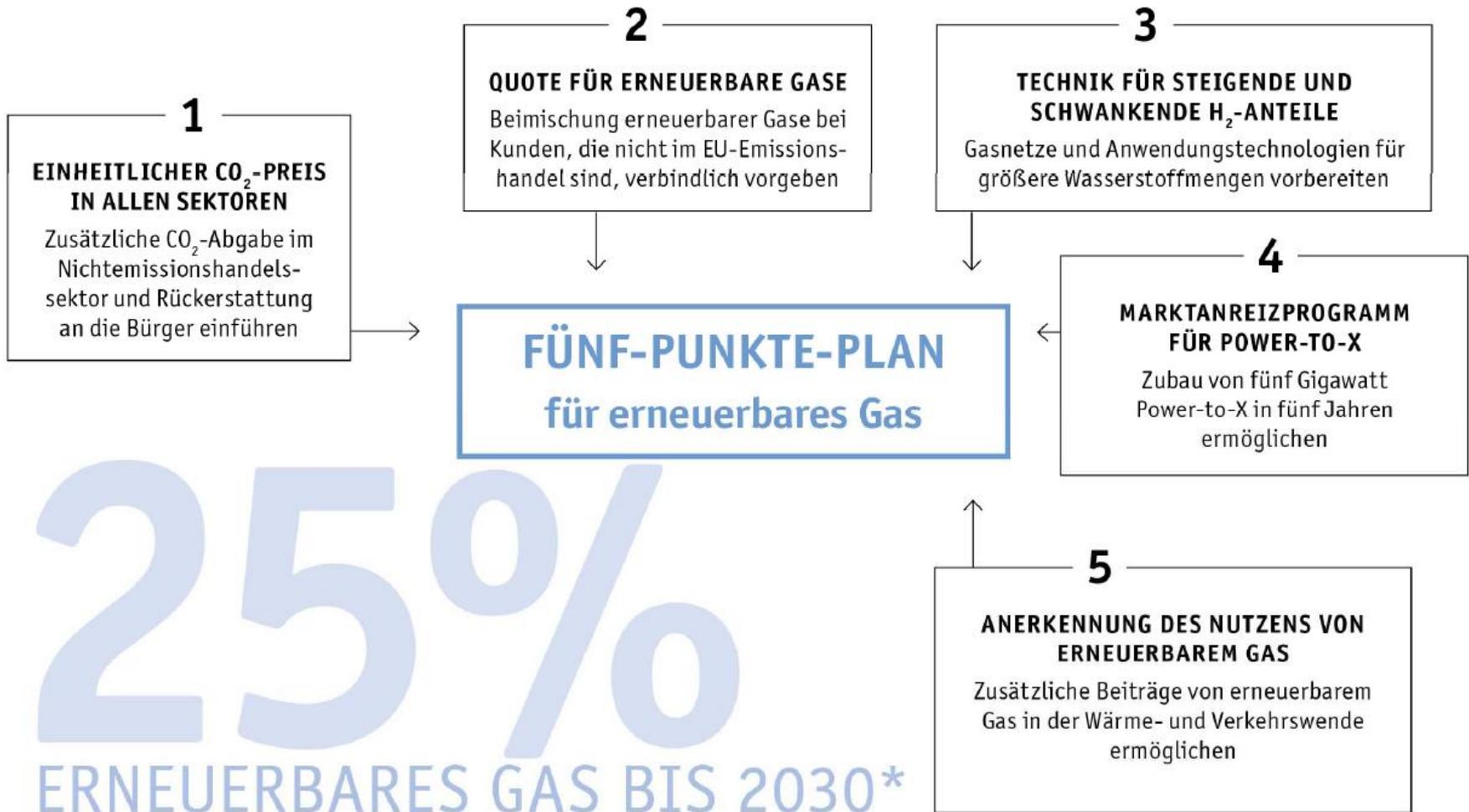
Mitarbeiter
19.300



Wärmekunden
0,1 Mio.

Wasserkunden
0,9 Mio.

Jeder Punkt ist für sich sinnvoll für die Markteinführung von erneuerbarem Gas, in Kombination ergeben sich Synergien



Quelle: Arbeitskreis Energiepolitik, Thüga AG / 7-2019 *im Nichtemissionshandelssektor

Biomethan ist bis 2030 ein wesentliches Element zur Erfüllung der Quote und schafft darüber hinaus heimische Wertschöpfung

2

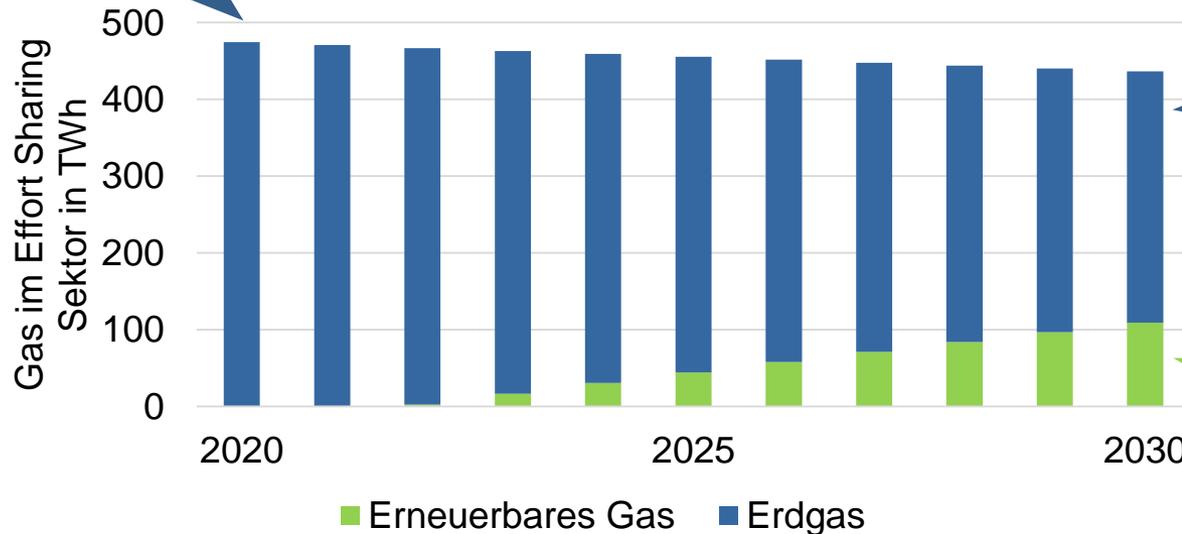
Quote für erneuerbare Gase

Verpflichtung bei der Belieferung von Gas-Kunden, die nicht bereits Teil des EU-Emissionshandels (ETS) sind.

Erneuerbares Gas =

- Biomethan
- H₂ und SNG Gas aus Wind & PV
- Import ist zulässig

ca. 59% vom Gasabsatz in Deutschland



Gas im Verkehr steigt von 4 TWh heute auf 76 TWh in 2030 an

25% = ca. 90 TWh Biomethan und 15 TWh Wasserstoff

Ein Marktanreizprogramm für PtX ist eine no-regret Option für die Politik und schafft Wertschöpfung im Land

4

Marktanreizprogramm für PtX

Geförderter Zubau von
5 GW PtX in 5 Jahren



Förderhöhe wird per Ausschreibung ermittelt, bei jeder Ausschreibung gibt es 3 Tranchen:

- PtX vor dem Stromzähler
- PtG zwischen dem Strom- & Gasnetz
- PtX nach dem Stromzähler

Anreiz soll system- und netzdienlichen Betrieb anreizen:

- Gefördert werden 4.380 VBh pro Jahr über 12 Jahre
- Befreiung von Abgaben & Umlagen nur wenn die PtX-Anlage auf Anordnung des ÜNB/VNB den Fahrplan ändert.

63 kommunale Unternehmen aus der Thüga-Gruppe unterstützen das Positionspapier



Ihr Ansprechpartner bei der Thüga



Markus Wörz

Energiepolitik

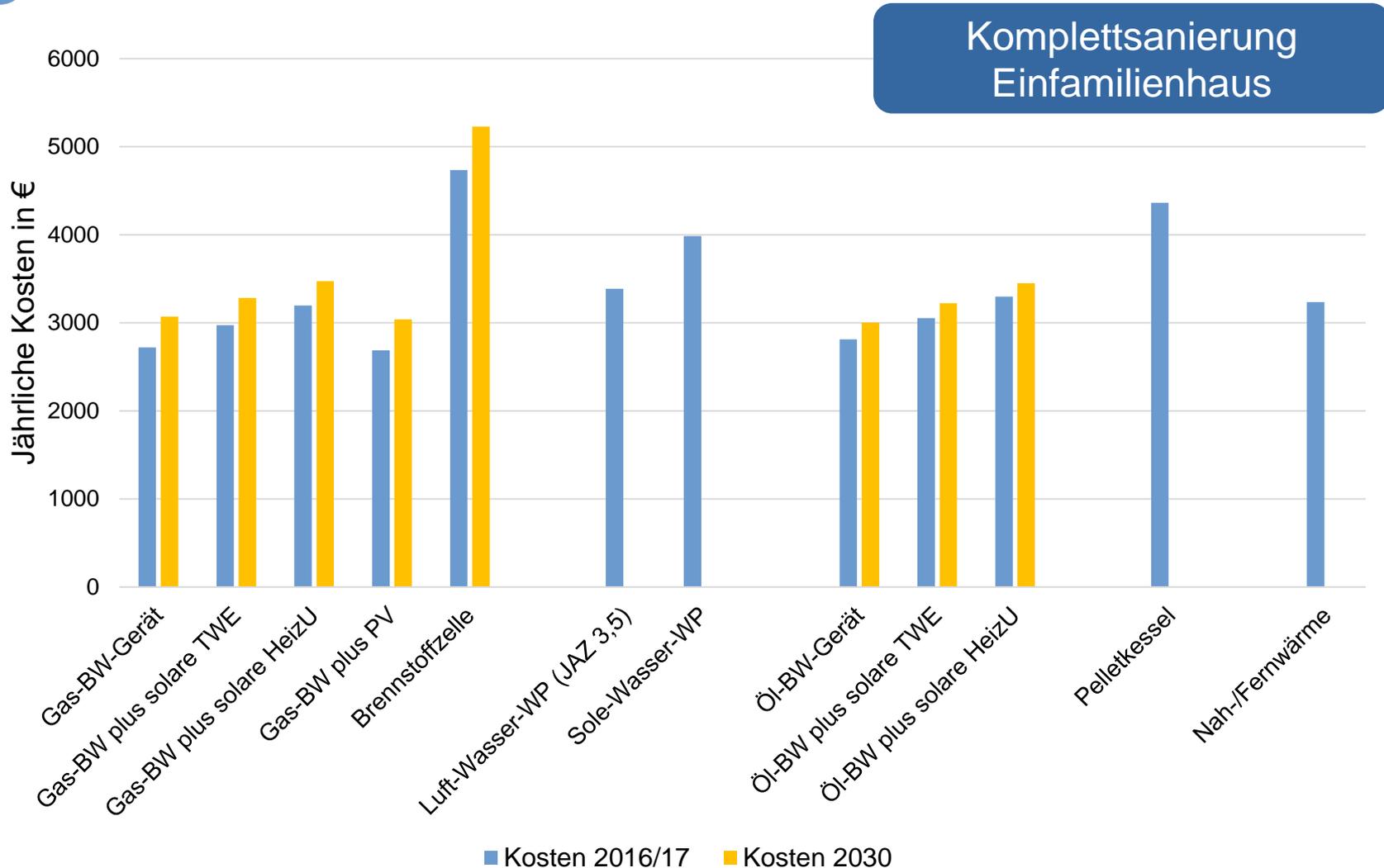
Tel. 089 38197-1201

markus.woerz@thuega.de

Auch mit Quote und CO₂-Bepreisung bleibt die Wärmeversorgung mit Gas für Mieter & Eigentümer bezahlbar

2

Quote für erneuerbare Gase



Der 5-Punkte Plan bringt relevante Mengen erneuerbares Gas in den Markt & legt die Basis für die weitere Entwicklung nach 2030

Zeitliche Einordnung der Synergieeffekte des 5-Punkte Plans

| | Bis 2030 | Ab 2030 |
|---|--|---|
| 1. Einheitlicher CO₂-Preis in allen Sektoren | Zunächst geringe Lenkungswirkung | Primärer Treiber für höhere EE-Gas-Anteile |
| 2. Quote für erneuerbare Gase | Primärer Treiber für höhere EE-Gas Anteile | Quote kann schrittweise auslaufen |
| 3. Technik für steigende & schwankende H₂-Anteile | EE-Gas = Biomethan und geringe Anteile H ₂ | Biomethan bleibt konstant & steigende H ₂ -Anteile |
| 4. Marktanreizprogramm für PtX | Technologiekosten senken | Marktgetriebener Zubau in Deutschland & Import |
| 5. Anerkennung des Nutzens von erneuerbarem Gas | Kunde nutzt freiwillig höhere Anteile von EE-Gas bei Wärme und Verkehr | |